

Norbert Kartmann (Hg.): „Hesse ist, wer Hesse sein will...?“ Landesbewusstsein und Identitätspolitik seit 1945. 145 Seiten, zahlr. farb. Abb. Wiesbaden und Marburg 2017 (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen 48,14; zugl. Politische und parlamentarische Geschichte des Landes Hessen 46). ISBN 978-3-942225-35-9 geb. € 15,00



Über dieses Buch:

Der Band dokumentiert die Ergebnisse der Wissenschaftlichen Tagung, die aus Anlass des 70. Jubiläums der Verfassung des Landes Hessen im November 2016 im Hessischen Landtag durchgeführt wurde. Leitgedanke der Tagung war die Frage, ob eine Landesidentität, regionale Identitäten oder eine nationale Identität in der Lage sind, den Menschen in einer sich immer schneller und zum Teil dramatisch verändernden Welt Orientierung zu stiften und Sicherheit zu vermitteln.

Das Konzept der Tagung setzte dabei den Akzent auf das Bundesland Hessen, richtete jedoch die ausgewählten Fragen auch an andere Bundesländer und bezog die Entwicklungen der Bundesrepublik Deutschland insgesamt ein. In einem jeweils hessischen / nicht-hessischen Vergleich wurden folgende Themenkomplexe in Vorträgen vertieft und anschließend diskutiert: „Identitätsstiftende Akteure und Institutionen auf Landesebene“, „Erinnerungspolitik und Geschichtsschreibung auf Landesebene“ und „Wahlkampf, Länderparlamente und politische Kultur“. Den Abschluss bildeten Ausblicke auf die Forschungs-, die Bildungs- und die Medienlandschaft.

**Der Band ist erhältlich im Buchhandel
oder beim**

**Hessischen Staatsarchiv Marburg (poststelle@stama.hessen.de, Tel. 06421/9250-0)
oder der Historischen Kommission für Hessen (hiko-marburg@web.de)**